



ELEKTRONISCHER BRIEF

An alle
Schwerpunktschulen
in Rheinland-Pfalz

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2997
Poststelle@mbwjk.rlp.de
www.mbwjk.rlp.de

15.04.2010

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
946A Tgb.Nr.3742/09		Herr Holtmeier	06131 16-2825
Bitte immer angeben!		lernmittelfreiheit@mbwjk.rlp.de	06131 16-4583

**Weiterentwicklung der Lernmittelfreiheit;
hier: Lernmittel für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem
Förderbedarf an Schwerpunktschulen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Tagen haben Schwerpunktschulen vermehrt die Frage zur Verwendung von Schulbüchern im Rahmen der Schulbuchausleihe für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Schwerpunktschulen gestellt.

Grundlage für die Schulbuchauswahl und zur Verwendung von Schulbüchern ist der erweiterte Schulbuchkatalog. Er begrenzt die Fülle möglicher Druckschriften auf diejenigen, die im Rahmen des Ausleihsystems verwendet werden können.

Die für Förderschulen genehmigten Schulbücher wurden zwischenzeitlich in den Schulbuchkatalog aufgenommen. Diese können nunmehr von Ihnen ausgewählt werden.

Sollten Schulbücher und weitere Lernmittel im Sinne der Landesverordnung über die Lernmittelfreiheit und die entgeltliche Ausleihe für die sonderpädagogische Förderung



im erweiterten Schulbuchkatalog nicht enthalten sein, so können auf Anfrage beim Schulbuchreferat des MBWJK weitere Titel in den Schulbuchkatalog aufgenommen werden, sofern diese Titel u. a. lehrplankonform sind und für sie eine ausreichende Lieferbarkeitszusage seitens der Verlage abgegeben werden kann.

Um schnellstmöglich etwaige **nicht im Schulbuchkatalog befindliche Lernmittel** in den Schulbuchkatalog aufzunehmen, bitte ich Sie, diese Lernmittel mittels der beigefügten Excel-Tabelle zu erfassen und dem Schulbuchreferat (Referat 9325-1) spätestens bis Donnerstag, den 22. April zu mailen.

<mailto:schulbuch@mbwjk.rlp.de>

Falls Sie hierzu noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an die Ansprechpartner des Schulbuchreferats des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur.

Bezüglich der im Portal zu bildenden Lerngruppen möchte ich anmerken, dass - sofern ein Lernmittel Verwendung findet - für die Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf eine eigene Lerngruppe zu bilden ist. Sollten verschiedene Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Lernmittel nutzen, so ist jeweils eine gesonderte Lerngruppe anzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Wilhelm Holtmeier